

Kalender

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot**

Band (Jahr): - **(1832)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-654977>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verbessertes Jenner.		☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. st. m.
1. Beschneidung Christi. Luc. 2 Sonnen Aufg. 7 u. 51m. Untergang 4 u. 9 m.				
Sont.	1 N. Neujahr	☾ 7 11	☾ Ap. ☽ im ☽ kalt	8 19 20 D. 4. Adv. Achill.
montag	2 Abel	☾ 8 1	☽ in ☽, Δ ☽, * ☽	8 20 21 Thom. Apost.
dinstag	3 Isaak, Enoch	☾ der ☾	☾ 3. 46. v. * ☽	8 21 22 Chiridonius
mitwoch	4 Elias, Loth	☾ geht	☾ ☽ gelind	8 22 23 Dagobertus
donstag	5 Simeon	☾ unter	☾ ☽, Δ ☽ feucht	8 24 24 Adam, Eva
freitag	6 Heil. 3 König	☾ 7 24	☾ ☽, ☽ ☽ dunkel	8 25 25 Christtag
samstag	7 Verid. Isid.	☾ 8 31	☽ ☽, ☽ ☽, ☽ ☽	8 26 26 Stephanus
2. Jesus 12 Jahre alt. Luc. 2 Sonnen Aufg. 7 u. 46 m. Untergang 4 u. 14 m.				
Sont.	8 1, Erhard	☾ 9 40	☽ in ☽, Δ ☽	8 28 27 Joh. Evang.
montag	9 Julian	☾ 10 51	* ☽, ⊕ ☽ kalt	8 29 28 Kindleintag
dinstag	10 Samson	☾ U. B.	☽ ☽, ☽ ☽ rissel	8 30 29 Thom. Bisch.
mitwoch	11 Diethelm	☾ 1 20	☾ 1. 27. v. * ☽ trüb	8 32 30 David
donstag	12 Ernst, Satirus	☾ 2 37	☾ Abschied 6. 20.	8 34 31 Eylvester
freitag	13 Hil. XX Tag	☾ 3 53	☾ ☽, ☽ ☽ regen	Alt. Jenner 1832.
samstag	14 Felix Brlest.	☾ 5 15	☽ ☽, Δ ☽, ☽ ☽	8 36 1 Neujahr
			☽ ☽, ☽ ☽, * ☽	8 38 2 Abel
3. Hochzeit zu Cana. Joh. 2 Sonnen Aufg. 7 u. 40 m. Untergang 4 u. 20 m.				
Sont.	15 2 Maurus	☾ 6 27	☽ ☽, Δ ☽ ☽ trüb	8 40 3 C. Isaak
montag	16 Marcellus	☾ 7 28	* ☽, ☽ ☽	8 42 4 Elias, Loth
dinstag	17 Antonius	☾ der ☾	☽ 4. 33. n. * ☽	8 44 5 Simeon
mitwoch	18 Brisca	☾ steht	☽ in ☽, ☽ ☽	8 46 6 Heil. 3 Kön.
donstag	19 Potentia	☾ auf	☽ in ☽, ☽ ☽ feucht	8 49 7 Verid. Isid.
freitag	20 Jab. Sebast.	☾ 8 7	☽ ☽, ☽ ☽, ☽ ☽	8 51 8 Erhard
samstag	21 Han. Meln.	☾ 9 24	☽ ☽, ☽ ☽ unlustig	8 53 9 Julian
4. Hauptmanns Knecht. Math. 8 Sonnen Aufg. 7 u. 32 m. Untergang 4 u. 28 m.				
Sont.	22 3. Vincentius	☾ 10 37	☽ ☽, ☽ ☽ trüb	8 56 10 Samson
montag	23 Emerentia	☾ 11 48	* ☽, ☽ ☽ unstet	8 58 11 Diethelm
dinstag	24 Timotheus	☾ U. B.	☽ 5. 45. n. Δ ☽ regen	9 0 12 Ernst, Sat.
mitwoch	25 Pauli Bekehr.	☾ 2 2	☽ in ☽, ☽ in ☽	9 3 13 Hil. XX Tag
donstag	26 Polycarpus	☾ 3 7	☽ ☽, Δ ☽ ☽ ☽	9 5 14 Felix Brlest.
freitag	27 Joh. Chrysof.	☾ 4 7	* ☽, ☽ ☽, ☽ ☽	9 8 15 Maurus
samstag	28 Carolus	☾ 5 5	☽ ☽, * ☽, ☽ ☽	9 11 16 Marcellus
5. Vom ungestümmen Meer. Math. 8 Sonnen Aufg. 7 u. 23 m. Untergang 4 u. 37 m.				
Sont.	29 4. Valeria	☾ 5 57	☽ ☽, ☽ ☽ * ☽	9 14 17 2. Antonius
montag	30 Adelgunda	☾ 6 42	☽ ☽, ☽ ☽ ☽ kalt	9 18 18 Brisca
dinstag	31 Virgilius	☾ 7 21	☽ ☽, ☽ ☽ wind	9 21 19 Potentia
Der Neumond den 3. um 3 Uhr 46 min. Vorm. Der Vollmond den 17. um 4 Uhr 33 min. Nachm.				
verspricht gelinde Witterung. bewirkt trübes Gewölke.				
Das erste Viertel den 11. um 1 Uhr 27 min. Das letzte Viertel den 24. um 5 Uhr 45 min.				
Vorm. läßt Regen erwarten. Nachm. ist zu Regen geneigt.				

Haus- und Bauernregeln im Jenner. (Januarius.)

Im Jenner kann man sehen, was für Witterung in jedem Monat des Jahres einfallen wird; denn ist der Anfang, das Mittel und das Ende gut, so sagten die Alten: es giebt ein gedeihliches Jahr, wenn es um diese Zeit donnert, bedeutet es große Kälte.

Der Wassermann.



Anno 1833 fällt die Ostern d.	7	April.
1834	30	Merz.
1835	19	April.
1836	3	April.
1837	26	Merz.
1838	15	April.
1839	31	Merz.
1840	19	April.
1841	11	April.
1842	27	Merz.
1843	16	April.
1844	7	April.
1845	28	Merz.
1846	12	April.
1847	4	April.
1848	23	April.
1849	8	April.
1850	31	Merz.

Jahrmärkte

nach dem Alphabet eingereichtet.

Jahrmärkte im Jenner.

Aeschi 10 B.	Mellingen 23
Albenf 9	Meyenberg 25
Alzheim 17	Morsee 4
Altorf 26	Mömpelgard 9
Appenzell 11	Neubrensfach 17
Arburg 13	Nürnberg 6
Baden 31. Belfort 2	Obdan 31
Bern 3, 17 B.	Olten 30
Boll 26. Brieg 17	Pruntrut 16
Chur 2	Rapperswyl 25
Dannemarie 10	Rheinfelden 25
Delle 23	Romont 10
Domptierre 2, 12	Rötschmund 17
Echendes 2	Saanen 6
Elwangen 10 B.	Schopfen 5
Engen 26	Schüpfen im Entlib. 5
Erlenbach 13	Schwyz 30
Erschwyl 23	Sempach 2 B.
Ettiswyl 31	Stillingen 6
Fischbach 6	St. Aubin 2
Frensburg 5	St. Claude 7, 25
Givomagny 10	St. Ursanne 9
Gferten 30	Sursée 9
Glanz 17	Wim 24 B.
Klingnan 7	Unterseen 6, 25
Knonau 2 F.	Uznach 24 B.
Küblis 13 B.	Vivis 24
Leipzig 2. Locle 7	Winterthur 26
Lécens 6	Zofingen 6
Masfmünster 16	

Das Verzeichniß der hierin enthaltenen Jahr- und Viehmärkte ist mit besonderm Fleiß untersucht und abgefaßt worden; sollten aber dessen ungeachtet einige Jahrmärkte ausgelassen oder unrichtig angezeigt seyn, so bittet der Verleger dieses Kalenders, ihm sogleich davon Nachricht franko zu ertheilen.

Verbessertes Horning.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. ft. m.	Alter Jenner.
mitwoch	1 Brigitta	♄	der ☾ 10.59.n. unſ. Ofi.	9 24 20	3ab. Sebast.
donstag	2 Lichtmeß	♄	geht ♀ in ☾, ☐ ♀ ♀	9 27 21	Agnes, Meinr.
freitag	3 Blasius	♄	unter Δ ♀ ♀, ♂ ♀, ☐ ♂	9 30 22	Vincentius
samstag	4 Veronica	♄	♂ ♀, ♄ ♀ ♀ kalt	9 33 23	Emerentia
6. Von Saamen und Unkraut.		Mar. 13	Sonnen Aufg. 7 u. 12. m	Untergang 4 u. 48 m.	
Sont.	5 5. Agatha	♄	♀ in ☾, ☉ ſchnee	9 36 24	3. Timotheus
montag	6 Dorothea	♄	* ♀ ♀, Δ ♂ regen	9 39 25	Baull Bel.
dinstag	7 Richard	♄	♄ ☉, * ☉ ſchnee	9 42 26	Polycarpus
mitwoch	8 Salomon	♄	U. B. Δ ♀, * ♀, ♂ ♀	9 45 27	Joh. Chrysoſt.
donstag	9 Apollonia	♄	☾ 11. 57. v. Δ ♀ ♀	9 48 28	Carolus
freitag	10 Scholaſtica	♄	☐ ♀, ♂ ♂ kalt	9 51 29	Valeria
samstag	11 Euphrosina	♄	Δ ☉, ☐ ♀, ♄ wind	9 54 30	Adelgunda
7. Vom Senfkörnlein.		Mt. 13	Sonnen Aufg. 7 u. 1 m.	Untergang 4 u. 59 m.	
Sont.	12 6. Susanna	♄	♄ ☉, ♀ in ☾ hell	9 57 31	Virgilius
Anbr. des Tags 4. 58.			Abſchied 7. 2.	Alter Horning.	
montag	13 Jonas	♄	☾ * ♀ ♀, ☾ Per. * ♀	10 0 1	Brigitta
dinstag	14 Valentin	♄	☾ ☉, Δ ♀ trüb	10 3 2	Lichtmeß
mitwoch	15 Faſtinus	♄	☐ ♀ ♀, Δ ♂, ☐ ♀	10 6 3	Blasius
donstag	16 Juliana	♄	der ☾ ☉ 4. 3. v. ♂ ♀ froſt	10 9 4	Veronica
freitag	17 Donatus	♄	steht ♂ ♀ ♀, ♂ ♀, ☐ ♂	10 12 5	Agatha
samstag	18 Gabinus	♄	auf ♄ ☉, ♄ ♀ ♀ feucht	10 15 6	Dorothea
8. Arbeiter im Weinberg.		Mt. 20	Sonnen Aufg. 6 u. 51 m.	Untergang 5 u. 9 m.	
Sont.	19 Sept. Gub.	♄	* ♂, * ♀ trüb	10 18 7	Sept. Richard
montag	20 Emma	♄	Δ ☉, ♄ wind	10 21 8	Salom
dinstag	21 Felix Biſchof	♄	* ♀, Δ ♀, ☉ kalt	10 24 9	Apollon
mitwoch	22 Petri Stuhlſ.	♄	U. B. ♄ ☉, ♂ ♀ dunkel	10 27 10	Schola
donstag	23 Joſua	♄	☾ 1. 5. n. ☐ ♀ wind	10 30 11	Euphr
freitag	24 Schalltag	♄	♀ in ☾, ♂ ☉ ♀	10 33 12	Susan
samstag	25 Mathias	♄	♀ in ☾, * ♀ ♀	10 36 13	Jonas
9. Gleichniß vom Saamen.		Luc. 8	Sonnen Aufg. 6 u. 39 m.	Untergang	
Sont.	26 Sex. Viktor	♄	☾ * ☉, Δ ♀, * ♀	10 39 14	Sex. Vo
montag	27 Neſtor	♄	♄ ☉, ♄ ♀ froſtig	10 42 15	Fausti
dinstag	28 Sara	♄	* ♀, ♄ ♂ riſel	10 45 16	Julian
mitwoch	29 Leander	♄	☐ ♀ ♀, ☾ ♀ ſchnee	10 48 17	Donat

Der Neumond den 1 um 10 Uhr 59 min. Nachm. verursacht eine unſichtbare Sonnenfinſterniß und ſtellt ſich mit lauer Witterung ein.
Das erſte Viertel den 9. um 11 Uhr 57 min. Vorm. bringt groÙe Kälte.

Der Vollmond den 16. um 4 Uhr 3 min. unterhält die froſtige Witterung.
Das letzte Viertel den 23. um 1 Uhr 5 min. Nachm. will die Luft aufheitern.

nung die 3
wollt
Kub
ſchier
ten t
Appe
derte
Der
Kub
ſicht
Nach
der u
tzt,
ſelag
Berf
ia de
müÙe
Mica
und
für ſe
im 5
zuge
einen
zu.
beÙe
wir i
beÙer
auf d
ne zu

Haus- und Bauernregeln im Hornung. (Februarius.)

Wie es am Ascher-Mittwoch wittert, so soll es die ganze Fasten wittern. Wenn der Hornung warm ist, so pflegt gemeinlich ein kalter Frühling darauf zu folgen; am besten ist, wie die Alten sagten: wenn er viel Wind, Schnee und unlustiges Wetter bringt.

Die Fische.



Appenzeller-Einfälle.

Ein Bauer, welcher sich Melkvieh verschaffen wollte, ging auf den Markt, wo er bald eine Kuh fand, die seinen Bedürfnissen zu entsprechen schien, und indem er jetzt dieselbe von allen Seiten betrachtete, fragte er den Verkäufer, einen Appenzeller, ob sie viel Milch gebe? Dieser erwiderte: „wenn du Milch haben willst, so kauf sie.“ Der Käufer verstand das nicht anders, als die Kuh gebe gar viel Milch, und sey in dieser Hinsicht jeder andern vorzuziehen. Er kaufte sie also. Nach wenigen Tagen aber erschien der Käufer wieder und klagte dem Verkäufer mit heftigen Worten, es sey just das Gegentheil von dem, was er besagt habe, die Kuh gebe gar keine Milch. Der Verkäufer erwiderte kaltblütig: „Ich habe es dir ja deutlich gesagt, wenn du Milch haben wolltest, müßtest du sie kaufen.“

Ein armer Mann hielt bei einem Bauer um Milch an. Der Bauer verweigerte sie ihm aber, und sagte trozig: er brauche die vorräthige Milch für seine Schweine. — Kurz darauf war der Bauer im Heuen begriffen, als eben ein Gewitter im Anzuge war. Der arme Mann saß jetzt ruhig auf einem Zaun, und schaute den emsig Arbeitenden zu. „Du fauler Schlingel,“ schrie nun der Gutsbesitzer den müßigen Zuschauer an, „du siehst, daß wir in der Noth sind und magst uns nicht einmal helfen!“ Der absichtlich faule Schlingel aber schrie auf der Stelle zurück: „Hole jetzt auch die Schweine zu Hilfe, die die Milch gefressen haben!“

Fahrmärkte im Hornung.

Altkirch 27	Langnau 29
Appenzell 8	Leuzburg 2
Arberg 8	Lichtensteig 6
Arau 29	Liechthal 15
Belfort 6	Lörrach 29
Bern 7 B.	Lausanne 10
Besangon 4	Luzern 27 B.
Biel 2	Martinach 27
Bremgarten 27	Mermetstetten 7
Brugg 14	Mömpelgard 13
Bülach 28.	Montben 1
Büren 29	Morsee 22
Chur 6	Neuenburg 29
Davos 3	Densingen 27
Collonges 15	Desch 2 Orbe 13
Delle 20	Petterlingen 9
Dellsparg 8	Peffikon 9
Diengen 2	Pruntrut 20
Dießenhofen 6	Rapperswyl 1
Eglisau 7	Rheinfelden 1
Estavaner 15	Romont 28.
Ettiswyl 21	Rue 1 Ruffach 14
Frenburg im Nechtl. 21	Schwellbrunn 14
Girromagny 14	Seewen 29
Grandvillard 14	Seignelegier 27
Grenchen 13	Thann 24
Grünlingen 22	Unterballau 6
Hauptwyl 6	Weinfelden 29
Herisau 3	Wistsburg 3
Hundwyl 28	Wyl 7
Ilanz 14	Zweysimmen 1

59

Verbessertes Merz.		Lauf.	Planetenstellung.	Lagebl. ft. m.	Alter Hornung.
donstag	1 Albinus		6 52	☉☽♂♂♂♂ schnee	10 51 18 Gabinus
freitag	2 Simplicius		der ☾	● 5. 55. n. ☉♂♂♂♂	10 54 19 Gubertus
samstag	3 Kunigunda		geht	☐♂, *♀ kalt	10 58 20 Emma
10.	Vom Blinden am Weg.		Luc. 18	Sonnen Aufg. 6 u. 28 m.	Untergang 5 u. 32 m.
Sont. montag	4 Herrnsag. Adr.		unter	☉♂♀, ☉☽ wind	11 221 Herf. Fel. B.
dinstag	5 Eusebius		8 58	♀ in ☽, ♀ in ☽	11 6 22 Pet. Stuhlf.
mitwoch	6 Fridolin		10 13	☐☉♀, *♂♂♂♂ naß	11 10 23 Josua
donstag	7 Aschmit. Felicit.		11 29	*☉, △♂ trüb	11 14 24 Aschm. Schalt.
freitag	8 Phllemon		U. B.	♂♂, ☐♀, ☉	11 18 25 Mathias
samstag	9 40 Ritter		1 55	☾ 7. 52. n. ☐♂ wind	11 21 26 Victor
10.	10 Alexander		3 2	♂♂, ♀♀ risel	11 25 27 Nestor
11.	Jesus wird versucht.		Mat. 4	Sonnen Aufg. 6 u. 16 m.	Untergang 5 u. 44 m.
Sont. montag	11 Inv. Manasses		3 59	*♂♀, *♂, △♀	11 28 28 Inv. Sara
dinstag	12 Gregorius		4 45	☾ *♂♀, ☾ Per.	11 32 29 Leander
mitwoch	13 Anbr. des Tags 4. 15.		5 22	Abschied 7. 47.	Alter Merz
donstag	13 Macedonius		5 22	♂♂, ♀ in ☽, ☾	11 35 1
freitag	13 Fronf. Zachar.		5 53	♂♀♀, △♂, △♀	11 38 2 Simplicius
samstag	15 Longinus		6 20	♀ in ☽, ♂♂, ♂♀	11 41 3 Kunigunda
16 Heribert		der ☾	4. 0. n.	☐♂	11 44 4 Adrian
17 Gertrud		steht	☐♀, ♂☉	trüb	11 47 5 Eusebius
12.	Canaanäische Tochter.		Mat. 15	Sonnen Aufg. 6 u. 5 m.	Untergang 5 u. 55 m.
Sont. montag	18 Rem. Gabriel		auf	*♂♀, ☽ gelind	11 50 6 Rem. Fridolin
dinstag	19 Josefhus		9 29	♂ in ☽, ♂☉♀	11 53 7 Felicitas
mitwoch	20 Emanuel		10 37	Tag u. Nacht gl.	11 57 8 Phllemon
donstag	21 Benedikt		11 43	♀ in ☽, ☐☉♂	12 0 9 40 Ritter
freitag	22 Bigandus		U. B.	☐♂, ☐♀, △♀	12 4 10 Alexander
samstag	23 Florus		1 42	♂♂, ☉☽ nebel	12 8 11 Manasses
24 Gustavus		2 33	☾ 9. 16. v. ☾ Ap.	12 12 12 Gregorius	
13.	Jesus treibt Teufel aus.		Luc. 11	Sonnen Aufg. 5 u. 52 m.	Untergang 6 u. 8 m.
Sont. montag	25 Oc. Mar. Verl.		3 17	☾ △♂, ♂♀ schön	12 15 13 Ocul. Maced.
dinstag	26 Casar		3 54	♂♂, ♀ in ☽, ☽	12 20 14 Zacharias
mitwoch	27 Ruprecht		4 56	*♂♀, ☾☽, *☉	12 24 15 Longinus
donstag	28 Mitf. Briseus		4 53	♂☉♀, ♀ i. ☽ hell	12 28 16 Heribert
freitag	29 Eustachius		5 18	♂♀, *♂ windig	12 31 17 Gertrud
samstag	30 Guido		5 41	♂♂, ♂♂, ☉☽	12 34 18 Gabriel
31 Hermann		6 3	♀ in ☽, ☐♂, *♀	12 37 19 Josefhus	

Der Neumond den 2. um 5 Uhr 55 min. Nachm. stellt sich mit Frost ein. | Der Vollmond den 16. um 4 Uhr 0 min. Nachm. bewirkt trübes Gewölke.

Das erste Viertel den 9. um 7 Uhr 5 min. Nachm. erzeugt kalte Winde. | Das letzte Viertel den 24. um 9 Uhr 16 min. Vorm. verspricht schöne Witterung.

Haus- und Bauernregeln im März. (Martius.)

Ein Kukuk der im März schreiet, ein Storch der viel klappert, und wenn die wilden Gänse sich sehen lassen, verkündigen einen warmen Frühling. So viel Nebel im März, so viel Schlagregen und Gewässer im Sommer.

Der Widder.



Fensterreime.

Ein Ehrenmann geht graden Weg,
Und meidet krummen Pfad und Steg.
Scheust du des Tages helles Licht,
Verdienst du auch den Glauben nicht.

Ihr, strenge Richter und Klapperhasen,
Nehmt euch zuerst selbst bei der Nasen.
Erst wenn ihr ohne Fehler seid
So dürft ihr richten andre Leut,

Wer leichtlich glaubt wird leicht betrogen;
Es wird ja gar zu viel gelogen.

Kommt auch kein Reichthum in dies Haus
So weich' nur nie der Friede draus.

W'üth Gott dies Haus vor Feuer und Wasser,
Und treibe weg die Neider und Hasser.

Bei falschen Ragen und beißigen Hunden,
Hat keiner noch sein Glück gefunden.

Glaub nicht, bei Wein und Saufgelagen
Wirst du den wahren Freund erjagen.
Der, den die Liebe dir verband,
Der wird in Nöthen nur erkannt.

Die Stunde der Prüfung ist bitter und hart,
Doch trägt sie uns Früchte gar süß und gar zart.

Jahrmärkte im März.

Melen 14	Lauffen 5
Abbeville 6. 20	Liguères 23. Loche 27
Altorf 29	Malleran 8
Altkirch 13, 27	Marmünster 26
Arburg 19	Milben 7
Arwangen 15	Mömpelgard 12
Aubonne 20	Montfaucon 26
Baustall 5	Motier-Travers 15
Belfort 5. Berchier 9	Mülhausen 6
Bern 6 B.	Münster im Greg. Th. 12
Bischoffzell 1	Münster im Luzern. 1
Biel 1. Blamont 6	Murten 14. Muttenz 12
Breitenbach 20	Neubrensach 19
Burgdorf 22	Neuenstadt am B. S. 27
Chaux-de-Fonds 13	Neuenst. i. Schwyz 28
Cläven 12 Cluses 26	Neus 1. Nidau 20
Coppet 27 Cossouen 8	Niedersept 7
Courrendlin 17	Ortikon 29. Olten 12
Courtemaiche 19	Pärdt 13
Dannemarie 27	Pruntrut 19. Ragaz 19
Darmstadt 25	Reichensee 17
Dellsparg 21	Rue 14 Schwyz 17
Delle 19. Dompierre 8	Schaffhausen 13
Dornach 5	Seengen 27. Seewis 3
Elgg 14 Eugen 8. 15	Sefingen 6 B.
Erlach 7	Sidwald 1. Sierenz 19
Erlenbach 13 B.	Schöffland 28
Ermensee 10. Fenis 5	Signau 22
Fontaines 18	Sumiswald 9
Frik 5. Gais 6	Sursee 26
Gelterkinden 7	St. Martin 26
Genf 31. Giromagny 13	St. Claude 18
Gossau 5	Stillingen 28
Grandvillard 13	Thun 10. Travers 23
Habsheim 19	Ueberlingen 7
Hericourt 1	Ulm 13. Unterseen 7
Horgen 1. Huttwyl 14	Verrières 21
Jlanz 13. Ins 21	Vielmergen 22
Klingnau 19	Waldenburg 12
Kölliken 21 B.	Wegenstetten 19
Kyburg 21. Kulm 9	Willisau 5.
Landser 21	Zofingen 6
Landeron 12. Lassaraz 6	Zürich 3. 17

Verbesserte April.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagst. f. m.	Alter Merz.
14. Jesus speist 5000 Mann. Joh. 6 Sonnen Aufg. 5 u. 40 m. Untergang 6 u. 20 m.					
Sont.	1 Laet. Hugo	der ☾	● 5. 35. v. *☉♀	12 41 20	Laet. Emanuel
montag	2 Abundus	geht ☽	☐♂♀, *♀♂	12 45 21	Benedikt
dinstag	3 Stanislaus	unter ☽	♀ in ☽, Δ♂, *♀	12 48 22	Vigandus
mitwoch	4 Ambrosius	10 34	Δ♀♀, Δ♀ regen	12 52 23	Fidelis
donstag	5 Joel	11 49	♀ in ☽, ♂♂♀	12 56 24	Gustavus
freitag	6 Ireneus	U. B.	♁☽, *♂♀, ☾Per.	12 59 25	Maria Verk.
samstag	7 Celestinus	☽ 1 57	☐☉♀, *♂, Δ♀	13 3 26	Cäsar
15. Juden wollen Jes. steinigen. Joh. 8 Sonnen Aufg. 5 u. 27 m. Untergang 6 u. 33 m.					
Sont.	8 Jud. M. in Eg.	☽ 2 45	☾ 2. 21. v. hell	13 7 27	Jud. Ruprecht
montag	9 Sybilla	☽ 3 24	☾ ♀ in ☽ ☾♂, ♂♀	13 10 28	Priscus
dinstag	10 Ezechiel	☽ 3 56	Δ♂♂, Δ☉ reifen	13 13 29	Eustachius
mitwoch	11 Leo Pabst	☽ 4 23	♁☽, ♂♀ schön	13 16 30	Guido
donstag	12 Julius Pabst	☽ 4 47	♂♂, Δ♂ warm	13 19 31	Hermann
freitag	Unbr. des Tags 3. 10.		Abchied 7. 50.		Alter April.
samstag	13 Egessippus	☽ 5 8	Δ☉♀, ☽ wind	13 22 1	Hugo Bisch.
	14 Tiburtius	☽ 5 30	☐♂, Δ♀ frisch	13 25 2	Abundus
16. Ehr. Eintritt zu Jerusalem. Mr. 21 Sonnen Aufg. 5 u. 16 m. Untergang 6 u. 44 m.					
Sont.	15 Palm. Ol.	☽ der ☾	● 4. 30. v. ♀ in ☽	13 26 3	Palm. St.
montag	16 Daniel	☽ steht ☽	*♂, Δ♀ regen	13 30 4	Ambrosius
dinstag	17 Rudolf	☽ auf ☽	♂♂♀, ♂♀♀, ☉	13 33 5	Joel
mitwoch	18 Valerius	☽ 10 33	♁☽, ☐♀ warm	13 36 6	Ireneus
donstag	19 Gründ. Wer	☽ 11 33	☐♂, ☐♀ trüb	13 39 7	Gründ. Celest.
freitag	20 Charfr. H.	☽ U. B.	Δ☉, *♀ feucht	13 43 8	Charfr. M.
samstag	21 Anselm	☽ 1 13	☾ ☾Ap. Δ♂, *♀	13 47 9	Sybilla
17. Auferstehung Christi. Mr. 16 Sonnen Aufg. 5 u. 7 m. Untergang 6 u. 53 m.					
Sont.	22 Ostern Cajus	☽ 1 53	♀ in ☽, ♀ in ☽	13 51 10	Ostern Ezech.
montag	23 Georg	☽ 2 27	☾ 4. 40. v. unftet	13 55 11	Leo Pabst
dinstag	24 Albrecht	☽ 2 55	♁☽, ☾☉ ⊕ ♀	13 59 12	Julius Pabst
mitwoch	25 Markus Ev.	☽ 3 21	*☉, ♂♀ risel	14 2 13	Egessippus
donstag	26 Anacletus	☽ 3 43	*☉♀, ♂♂, ♂♀	14 5 14	Tiburtius
freitag	27 Anastasius	☽ 4 5	*♂, ☽ dunkel	14 8 15	Olimpius
samstag	28 Vitalis	☽ 4 28	♁☽, ♂♀♀, ☐♂♀	14 10 16	Daniel
18. Jes. erscheint den Jüngern. Joh. 20 Sonnen Aufg. 4 u. 54 m. Untergang 7 u. 6 m.					
Sont.	29 Quas. Petr. M.	☽ 4 51	♀ in ☽, ☐♂, ♂♀	14 13 17	Quas. Rud.
montag	30 Quirinus	☽ der ☾	● 4. 6. n. Δ♂, *♀	14 16 18	Valerius
Der Neumond den 1. um 5 Uhr 35 m. Vormit. erzeuget gelinde Witterung.			Das letzte Viertel den 23. um 4 Uhr 40 min. Vormit. macht die Luft frisch.		
Das erste Viertel den 8. um 2 Uhr 21 m. Vormit. läßt sich zu schönem Wetter an.			Der Neumond den 30. um 4 Uhr 6 min. Nachm. bewirkt laues Wetter.		
Der Vollmond den 15. um 4 Uhr 30 min. Vorm. dürfte Regen bringen.					

Haus- und Bauernregeln im April. (Aprilis.)

Ein trofener Aprill ist dem Erdreich nachtheilich, hingegen ein nasser allen Feldfrüchten gedehlich. Istts am Palmtag schön, hell und klar, so giebtts ein gut und fruchtbar Jahr. Wenns am Eparfreytag regnet, hoffet man ein gesegnet Jahr.

Der Stier.



Fahrmärkte im April.

Aelen 18	Frankfurt am M. 24
Albeuf 30	Frauenfeld 2, 24
Altenheim 29	Frutigen 6
Arberg 25	Gais 3
Arburg 23	Gebwyl 2
Appenzell 4	Girromagny 10
Baden 23	Glarus 23
Bauma 6	Grandson 25
Belfort 2	Grandvillard 10
Bern 3	Greners 18
Bernef 24	Grenchen 30
Bevaix 1	Herisau 27
Bremgarten 24	Herzogenbuchsee 11
Briegg 26	Helden 25
Cernler 10	Hundwyl 24
Cluses 24	Iferten 17
Coffrane 28	Kaysersberg 2
Collonges 23	Kestenholz 23
Dachsfelden 29	Knonau 30
Dannemarie 23	Konstanz 23
Delle 23	Lachen 24
Dellsparg 25	Langenbruck 25
Dlingen 30	Langnau 25
Diessenhofen 24	Lasagne 3
Ebo 4	Lassaraz 24
Echallens 26	Lauffenburg 24
Eglisau 24	Laupen 26
Elgg 25	Les Bois 2
Ermatingen 15	Lichtenfels 30
Etavayer 4	Lyon 13
Fischingen 26	Lüdens 6
Frankenthal 8	Luzern 3 24

Meilen 26	Sempach 2
Monthey 25	Seewis 20
Mosnang 25	Sidwald 26
Morsee 25	Solothurn 24
Mömpelgard 16	Stanz 26
Mülhausen 24	Steborn 26
Nozeroy 30	Stein 25
Nürnberg 25	St. Ursanne 16
Ober-Tremlingen 4	Stühlingen 30
Oensingen 30	St. Croix 5
Orben 9	Sursee 30
Oron 4	Tädingen 23
Peterlingen 26	Tbonon 4
Pfird 24	Tramelan 4
Pontarlier 24	Urnäsch 26
Plafeyen 18	Uznach 21
Pruntrut 9	Vallendas 24
Rantwyl 4	Visbach 30
Rapperswyl 25	Vivis 24
Rheinach 5	Villingen 24
Richtenschwyl 24	Wädenschwyl 26
Romainmotier 20	Wattwyl 3
Romont 24	Wangen 5
Rötschmond 12	Weggis 23
Rothwyl 23	Wielisbach 23
Rüe 25	Wyl im Thurgau 23
Saanen 13	Zofingen 24
Schüpfen 30	Zug 24
Schwyz 30	Zweysimmen 26
Selznigen 25	

Wenn ein Fahr- oder Viehmarkt auf einen Sonn- oder Festtag fällt, so wird er gemeinlich den folgenden Tag, oder ein Tag früher abgehalten. — F bedeutet Fahrmarkt, V Viehmarkt und M Messe.

Bern haltet den ersten Dienstag jeden Monats Viehmarkt, und alle Dienstag Wochenmarkt. Hutwyl: der erste Mittwoch im Monat Viehmarkt. Sumiswald: alle Samstag Wochenmarkt, und vom letzten Samstag im Christmonat bis letzten Samstag Herbstmonats alle 14 Tage großer Garn- und Tuchmarkt.

Frenburg l. Neuch. alle Samstag Wochenmarkt.

Verbesserte May.		☾ Lauf.	Planetenstellung.	Tagöl. h. m.	Alter April.
dinstag	1 Phil. Jakob	☾ geht	*☉☿, Δ♁ schön	14 18 19	Werner
mitwoch	2 Athanasius	☾ unter	☾ Per. Dume ☐☿	14 21 20	Hermann
donstag	3 † Erfindung	☾ 10 49	Δ☿♀, ☐♁, ☐♀	14 25 21	Anselm
freitag	4 Florian	☾ U. B.	☾ Brah. ♀ Durchg.	14 27 22	Caius
samstag	5 Gotthard	☾ 0 46	☾ ☉☿, *♁♀	14 30 23	Georg
19	Vom guten Hirten.	Joh. 10	Sonnenaufg. 4 u. 44 m.		Unterg. 7 u. 16 m.
Sont.	6 Mis. Joh. B. v.	☾ 1 28	☾ ☉ Ter ☉♁ sonn.	14 33 24	Mis. Albrecht
montag	7 Juvenalis	☾ 2 1	☾ 8.31. v. ☐♀ wind	14 36 25	Marcus Ed.
dinstag	8 Mich. Erschein.	☾ 2 29	☾ in ☉ höret ⊕	14 39 26	Anacletus
mitwoch	9 Beatus	☾ 2 53	Δ☉, ☉♁, ☉♀	14 41 27	Anastasius
donstag	10 Malchus	☾ 3 16	Δ♀♀, Δ♁, ☉♀	14 44 28	Vitalis
freitag	11 Urtil, Luise	☾ 3 35	♀ in ☉, ♀ in ☉	14 47 29	Petr. Mart.
samstag	12 Pancratius	☾ 3 56	☉♁, *♁♀ warm	14 49 30	Quirinus
20	Unbr. d. Tags 1. 40. Ueber ein Kleines re.	Joh. 16	Abchied 10. 20. Sonnenaufg. 4 u. 35 m.		Alter May Unterg. 7 u. 25 m.
Sont.	13 Jub. Servatius	☾ 4 20	*♁ man Δ☿	14 51	1 Jub. Phil. Jak.
montag	14 Epiphanius	☾ der ☾	☾ 5. 49. n. ☉ wolke	14 53	2 Athanasius
dinstag	15 Sophia	☾ steht	*♁♁ Bil. Δ♀	14 55	3 † Erfindung
mitwoch	16 Peregrinus	☾ auf	☐♁, ☐☿, ☉♀	14 58	4 Florian
donstag	17 Naron	☾ 10 21	⊕ ☉ & ☉ hell	15 0	5 Gotthard
freitag	18 Isabella	☾ 11 10	☾ Ap. Δ♁, *☿	15 2	6 Joh. B. v.
samstag	19 Potentia	☾ U. B.	☾ Δ☉, ☉ frisch	15 4	7 Juvenalis
21	Christus verheißt den Trüder	Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 27 m.		Unterg. 7 u. 41 m.
Sont.	20 Cant. Christian	☾ 0 28	☾ ☉ mit ☉♁ hell	15 6	8 Cant. M. Ersch.
montag	21 Constans	☾ 0 59	☾ ☉, *♀, ☉☉	15 8	9 Beatus
dinstag	22 Helena	☾ 1 24	☾ 9. 46. n. ♀ in ☉	15 10 10	10 Malchus
mitwoch	23 Dieterich	☾ 1 47	☉♁, ☉♀, *♀	15 12 11	11 Luise
donstag	24 Johanna	☾ 2 9	☾ ☉ Ber. dunkel	15 14 12	12 Pancratius
freitag	25 Urbanus	☾ 2 30	*☉, *♁ schön	15 17 13	13 Servatius
samstag	26 Eleutherus	☾ 2 52	☾ ☉, ☉♀, ☐♀	15 20 14	14 Epiphanius
22	In Christi Namen bitten.	Joh. 16	Sonnenaufg. 4 u. 19 m.		Unterg. 7 u. 41 m.
Sont.	27 Rog. Eutrop.	☾ 3 17	☾ ☉ achtung wind	15 22 15	Rog. Sophia
montag	28 Wilhelm	☾ 3 47	☾ ♀ in ☉, Δ♁ *☿	15 24 16	Peregrinus
dinstag	29 Maximilian	☾ 4 23	⊕ ☉ ☉ an. regen	15 26 17	Naron
mitwoch	30 Hiob	☾ der ☾	☾ 0. 22. n. ☐♁, ☐☿	15 28 18	Isabella
donstag	31 Auffahrt Petr.	☾ geht	☾ Per. *♀ wolken	15 30 19	Auffahrt Bot.

Das erste Viertel den 7. um 8 Uhr 31 min. Vorm.
bringt warmes Wetter mit sich.
Der Vollmond den 14. um 5 Uhr 49 min. Nachm.
ist zu trüben Wolken geneigt.

Das letzte Viertel den 22. um 9 Uhr 46 min.
Nachm. unterhält die Wärme.
Der Neumond den 30. um 0 Uhr 22 min. Nachm.
macht die letzten Tage trüber.

Haus- und Bauernregeln im May. (Majus.)

Der May kühl, der Brachmonat naß, füllet den Speicher und die Faß. Wenn es auf Urbans-Tag schön Wetter ist, so soll der Wein wohl gerathen.

Die Zwillinge.



Fahrmärkte im May.

Abbevilles 15
 Altkirch 19
 Altstädten 16
 Appenzell 2
 Arau 30. Aubonne 8
 Saar 1
 Bassecourt 18
 Belfort 7
 Bern 1
 Bevaix 28
 Beg 3 Bergheim 1
 Bischoffzell 28. Boll 10
 Boudevilliers 25
 Brenets 16
 Brevine 16
 Brugg 8. Büren 2
 Burgdorf 24
 Buttes 13
 Ebaindon 15
 Chaug-de-fonds 29
 Chur 12.
 Cornol 15
 Cossoney 24.
 Couvet 31
 Davos 22
 Dombresson 21
 Domodossola 24
 Delle 28
 Engen 24.
 Ensisheim 1
 Erlach 9.
 Erschwyl 14
 Escholzmatt 14

Frenburg 3. Fris 7
 Gossau 7.
 Glaris 7
 Gottlieben 7
 Grabsburg 10
 Grenerz 9
 Grovelier 28
 Grandfontaine 8
 Grandvillard 8
 Gromagny 8
 Hericourt 3
 Hiffingen 1.
 Huttwyl 2
 Jlanz 15
 Kerzerz 17.
 Küblis 30
 Lanfon 7
 Lausanne 5.
 Leipzig 13
 Lenzburg 2
 Leuf 1
 Liechthal 30
 Lindau 5
 Luzern 21, 29
 Mariafirch 2
 Marthalen 7
 Milden 16
 Montricher 4
 Münster im R. Luz. 14
 Muri 3
 Neubrensach 1
 Neuenst. a. Bielerf. 29

Neus 3.
 Niederseft 2
 Nods 12.
 Oberhasli 15
 Desch 16
 Olten 7
 Pfaffikon 1
 Pont-de-Martel 15
 Pruntrut 21
 Rankwyl 2, 15
 Reconvelier 14
 Renans 10
 Rechesy 25
 Rheinfelden 2
 Roche 1
 Rochefort 4
 Roggenburg 19
 Ruffach 20
 Sarnen 16
 Schleithelm 14
 Schwarzenburg 10
 Schwellbrunn 8
 Seewen 9
 Seignelegier 7
 Signau 3
 Sitten 7, 28

Solothurn 22
 Sonceboz 1
 St. Blaise b. Neuenb. 14
 St. Branchier 1
 St. Gallen 26
 St. Moriz 25
 Sunniswald 11
 Thone 9.
 Thun 9
 Tuttligen 8
 Tourtman 2
 Thann 8.
 Unterhallau 28
 Unterseen 2
 Uznach 8
 Vallorbes 8
 Verrieres 18
 Willingen 1
 Waldshut 1
 Wangen 3
 Weinfelden 2
 Willisburg 11
 Willisau 7
 Winterthur 24
 Wyl im Thurgau 1
 Zürich 1

Zu Unterseen wird am ersten Frentag in jedem Monat des Jahrs ein Vieh- und Monatmarkt gehalten, wenn nicht ein Fahrmarkt auf diesen Tag fällt.

Langenthal hält Wochenmarkt alle Dienstage.

Solothurn hält Wochenmarkt alle Samstag.

Luzern hält Wochenmarkt alle Dienstag.

Zürich alle Frentag. Lachen am Zürichsee alle Dienstag. Uznach alle Samstag.

Im Locle wird alle Samstag im Jenner, Hornung, Merz und April ein Pferdmarkt gehalten.

Langnau im Emmenthal, hält alle Frentage Wochenmarkt.

Verbesserte Brachm.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagst. ft. m.	Alter	Mag
freitag	1 Nicomedes	☾ unter	♀ in ♋ / * schön	15 32 20	Christian	
samstag	2 Marcellinus	☾ 11 28	☐ ♀ ♀ ☾, ☐ ♀	15 34 21	Constans	
23 Zeugnis des heil. Geistes, Joh. 15		Sonnenaufg. 4 u. 13 m.		Unterg. 7 u. 48 m.		
Sont.	3 Exau. Erasmus	☾ U. B.	* ☉, ☉ ☉ dunkel	15 35 22	Exau. Helena	
montag	4 Eduard	☾ 0 35	☐ ☉ ♀, ☐ ☉ ♀	15 36 23	Dieterich	
dinstag	5 Bonifacius	☾ 1 0	☾ 3. 26. n. ☉ ☉, ☉ ♀	15 38 24	Johanna	
mitwoch	6 Henriette	☾ 1 22	☐ ☉ ☉, ☉ ♀	15 39 25	Urbanus	
donstag	7 Rupert	☾ 1 43	☉ ☉ ♀, ☉ ☉ wind	15 40 26	Eleutherus	
freitag	8 Medardus	☾ 2 3	☐ ☉ ♀, ☐ ☉, ☐ ☉	15 41 27	Eutropius	
samstag	9 Josias	☾ 2 25	♀ in ♋, wolken	15 41 28	Wilhelm	
24 Sendung des h. Geistes, Joh. 14		Sonnenaufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.		
Sont.	10 Pfingst. Em.	☾ 2 49	* ☉, ☐ ♀, ☐ ☉	15 42 29	Pfingst. Max.	
montag	11 Barnabas	☾ 3 18	☉ ☉, ☐ ☉ ☉, ☉	15 42 30	Hiob	
dinstag	12 Basillides	☾ 3 51	☉ ♀ ♀, ☐ ☉ ☐ ♀	15 43 31	Betronella	
Anbr. d. Tags 1. 6.		Abschied 11. 54.		Alt. Brachmonat.		
mitwoch	13 Fronf. Eliseus	☾ der ☾	☉ 8. 13. v. ☐ ☉ ♀	15 43 1	Fronf. Nicom.	
donstag	14 Ruffinus	☾ steht	* ♀ ♀, ☉ unftet	15 44 2	Marcellin.	
freitag	15 Vitus Modest.	☾ auf	☐ in ☉, ☐ ☉ * ♀	15 44 3	Erasmus	
samstag	16 Justinus	☾ 10 30	♀ in ♋, ☐ ☉, ☐ ♀	15 45 4	Eduard	
25 Gespräch mit Nicodemus, Joh. 3		Sonnenaufg. 4 u. 8 m.		Unterg. 7 u. 52 m.		
Sont.	17 Dreyf. Julle	☾ 11 2	☉ ☉, ♀, ☉, ☉, dunk.	15 45 5	Dreyf. Bon.	
montag	18 Arnold	☾ U. B.	☐ ☉, ☉ ☉ trüb	15 46 6	Henriette	
dinstag	19 Gervastus	☾ 0 1	☐ ♀, ☉ ☉ trüb	15 46 7	Rupert	
mitwoch	20 Abigael	☾ 0 14	☾ 11. 44. n. * ♀ ♀	15 47 8	Medardus	
donstag	21 Fronf. Alb.	☾ 0 35	lanast. Tag heiß	15 47 9	Fronf. Josias	
freitag	22 10t. Ritter	☾ 0 58	☉ ☉ ♀, ☉ wind	15 47 10	Emerich	
samstag	23 Basilius	☾ 1 17	* ♀ ♀, * ☉ warm	15 46 11	Barnabas	
26 Reiche Mann und Lazarus, Luc. 16		Sonnenaufg. 4 u. 7 m.		Unterg. 7 u. 53 m.		
Sont.	24 1. Joh. Käufer	☾ 1 44	* ☉, ☐ ☉, * ♀	15 46 12	1. Basillides	
montag	25 Eberhard	☾ 2 26	♀ in ♋, ☐ ☉ wind	15 45 13	Eliseus	
dinstag	26 4. Joh. Paul	☾ 2 56	♀ in ☉, ☐ ☉ ☐ ♀	15 45 14	Ruffinus	
mitwoch	27 7 Schläfer	☾ 3 47	♀ in ♋, ☐ ☉ ♀	15 44 15	Vitus, Mod.	
donstag	28 Benjamin	☾ der ☾	☉ 7. 30. v. * ☉, ☐ ♀	15 44 16	Justinus	
freitag	29 Peter, Paul	☾ geht	☐ ♀ ♀, ☉ ☉ nebel	15 43 17	Julle	
samstag	30 Bauli Bed.	☾ unter	☉ ♀ ♀, ☉ ☉ wind	15 42 18	Arnold	

Das erste Viertel den 5. um 3 Uhr 26 min. Nachm. vertreibt die trüben Wolken.
Der Vollmond den 13. um 8 Uhr 13 min. Vorm. macht die Witterung unftet.

Das letzte Viertel den 20. um 11 Uhr 44 min. Nachm. dürfte große Wärme erzeugen.
Der Neumond den 28. um 7 Uhr 30 min. Vorm. bewirkt trübes Gewölke.

Haus- und Bauernregeln im Brachmonat. (Junius.)

Hat der Brachmonat zuweilen Regen, so giebt es reichen Segen. Wenn die Rosen blühen, so ist alle Tag gut Ueberlassen

Der Krebs.



Von etlichen merkwürdigen Pflanzen.

Jedes Land hat seine eigene Art und Natur, und auch seine eigenen Pflanzen. Was jetzt bey uns wächst ist nicht alles einheimisch, war ehedem nicht da, sondern ist viel aus fremden Ländern eingeführt worden, wie ich jetzt erzählen will.

Der Apfelbaum ward ehedem nicht im Vaterlande gefunden, sondern ward aus Egypten und Asien zuerst in Griechenland und von da in Italien eingeführt, von wo er denn auch später zu uns kam. Von einem gewissen Römer Appius haben sie den Namen Apfel erhalten.

Die Baumwolle ist auch ursprünglich keine europäische Pflanze, aber sehr frühe schon in Europa gebracht und verarbeitet worden.

Die Birnen kommen ebenfalls aus Asien oder Afrika, und so wie die Apfel zu uns.

Die meisten Blumen, die jetzt in Gärten, Geschirren oder Treibhäusern gepflanzt werden, sind ebenfalls Fremdlinge, und die Blumengärtnercy kam erst im XVI. Jahrhundert in Aufnahme und die Holländer trieben sie damals am Höchsten, namentlich mit Tulpen (Tulipa).

Blumkohl, davon kam der erste Saame aus der Insel Cypern im mittelländischen Meer.

Die Citronen, die nur in warmen Ländern gerathen, kommen aus Medien, Persien u.

Das Catschuh, oder elastische Gumi, oder Federharz, ist das Harz eines Baumes in Süd-Amerika, und wurde in Europa erst 1745 bekannt,

Jahrmärkte im Brachmonat.

Altorf 7, 28	Nördlingen 24
Badenweiler 18	Nozeroy 18
Ballstall 4	Petterlingen 7
Beifort 4 Biel 7	Pfirdt 12
Bischofszell 28	P. Cartier 28
Bendorf 29	Rruntrut 18
Boudry 5	Rapperdswyl 13
Bremgarten 6	Ravensburg 15
Büren 27	Roll 29
Cluses 12	Romainmotier 15
Colmar 14, 28	Romont 12
Courchapoix 18	Rorschach 7
Courtemaiche 11	Rothwyl 24
Dannemarie 12	Rüe 7
Delle 25 Dellberg 27	Salez 24
Eschallens 19	Schaffhausen 12
Ensisheim 8	Schllengen 18
Estavayer 6	Sempach 4
Ettiswyl 12	Sidwald 7
Feldkirch 24	Singen 14
Gebwiler 4	Sisach 27
Giromagny 12	Sitten 9
Grandson 26	Solothurn 12
Gferten 12	Spreichingen 13
Kaiserstuhl	St. Aubin 11
Lachen 12	St. Claude 8
Langenthal 5	St. Croix 14
Lauffon 11	St. Zimmer 8
Lauffenburg 12	Strasbourg 25
Leut im W. 24	Stüblingen 25
Lichtensteig 18	Sursee 25
Loche 12 Lürry 21	Thone 2
Martinach 12	Travers 15
Mas Münster 6	Tuttlingen 24
Mellingen 12	Ulm 15
Mömpelgard 11	Ulzen 24
Montbey 6	Vallangin 4
Morsee 27	Vielmergen 22
Mottier-Travers 22	Villingen 12
Münster im Gregor. 11	Wolsach 6
Murten 13	Wyl im Thurg. 19
Neubreisach 24	Zofingen 12. Zug 12
Niederssept 6	Zürich 28
Noirmont 1	Zurzach 9, 18

Verbessert. Neumon.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagst. st. m.	Alt. Brachmon.
27 Vom großen Abendmahl, Luc. 14			Sonnenaufg. 4 u. 10 m.		Unterg. 7 u. 50 m.
Sont.	1 2. Theobald	☾ 10 37	♀ in ☾, Δ♂♀	15 41 19	2. Gervasius
montag	2 Maria Heims.	☾ 11 4	*☉, ♂♂, *♀	15 40 20	Abigael
dinstag	3 Franziska	☾ 11 28	♂☉♀, ♂♂, ♂♀	15 39 21	Albinus
mitwoch	4 Ulrich	☾ 11 49	*♂♀, Δ♂♀ trüb	15 38 22	10t. Ritter
donstag	5 Hedwig	☾ 11. V.	☾ 0. 6. v. ☐♀ regen	15 37 23	Basilius
freitag	6 Esajas	☾ 0 32	♀ in ☾, ☐♂, Δ♀	15 36 24	Joh. Täufer
samstag	7 Joachim	☾ 0 35	♀ in ☾, Δ☉, *♂	15 35 25	Eberhard
28 Vom vertorrenen Schaaf, Luc. 15			Sonnenaufg. 4 u. 13 m.		Unterg. 7 u. 47 m.
Sont.	8 3. Kiltan	☾ 1 22	☾☉, ☐☉ wolken	15 34 26	3. Joh. Paul
montag	9 Cyrillus	☾ 1 53	Δ☉♀, ☐☉ nebel	15 32 27	7 Schläfer
dinstag	10 7 Brüder	☾ 2 30	☐♂, ☐♀ donner	15 31 28	Benjamin
mitwoch	11 Nabel	☾ 3 14	Δ♂♀, ♂♀ wind	15 30 29	Peter, Paul
donstag	12 Samsen	☾ der ☾	☉ 11. 30. n. ♀ in ☉	15 29 30	Pauli Ged.
freitag	13 1. Heinrich	☾ steht	☾ Abschied 10. 50.		Alt. Neumon.
samstag	14 Bonaventura	☾ auf	☾ ☉ unsterk	15 28	1 Theobald
			♂♂♀, *♂♀, ☐☉	15 26	2 Mar. Heims.
29 Vom Batten und Splitter, Luc. 6			Sonnenaufg. 4 u. 17 m.		Unterg. 7 u. 43 m.
Sont.	15 4. Margaretha	☾ 9 34	☾☉ *♂♀ regen	15 25	3 4. Franziska
montag	16 Hundst. Anf.	☾ 9 58	*☉♀, ♂♀♀	15 24	4 Mr. Hundt. A.
dinstag	17 Alexius	☾ 10 20	♂♂, ♂♀, ♂♂, Δ♀	15 22	5 Hedwig
mitwoch	18 Brandolf	☾ 10 40	Δ♂♀, Δ☉, ♂♀	15 20	6 Esajas
donstag	19 Rosina	☾ 11 0	☾☉, ♀ in ☾ heiß	15 18	7 Joachim
freitag	20 Otto, Hartm.	☾ 11 21	☾ 10. 38. n. wind	15 16	8 Kiltan
samstag	21 Clea	☾ 11 45	☾☉, ♂♂♀ gelind	15 14	9 Cyrillus
30 Von Petri Berufung, Luc. 5			Sonnenaufg. 4 u. 25 m.		Unterg. 7 u. 35 m.
Sont.	22 5. M. Magd. ☉	☾ 11. V.	Δ♂, *♀, *♂	15 11 10	5, 7 Brüder
montag	23 Apollonia	☾ 0 47	☾☉, ☉ donner	15 9 11	Nabel
dinstag	24 Christina	☾ 1 32	☐♂, ☐♀, ☐♂	15 7 12	Samsen
mitwoch	25 Jakob, Christ.	☾ 2 29	♀ in ☾, ♂♀♂	15 4 13	1. Heinrich
donstag	26 Anna	☾ 3 38	☾ ☐ Per. *♂, Δ♀	15 2 14	Bonavent.
freitag	27 Martha	☾ der ☾	☉ 2. 31. n. unsterk	14 59 15	Margaretha
samstag	28 Panthaleon	☾ geht	☐☉♀☐ lieblich	14 57 16	Ruth
31 Pharisäer Gerechtigkeit, Mat. 5			Sonnenaufg. 4 u. 33 m.		Unterg. 7 u. 27 m.
Sont.	29 6. Beatrix	☾ unter	*♀, ☉ sonnensch.	14 55 17	6. Alexius
montag	30 Jacobea	☾ 9 30	♂♂, ♂♀, ♂♂ nebel	14 52 18	Brandolf
dinstag	31 Germanus	☾ 9 53	☐♀♀, ☉ donner	14 49 19	Rosina

Das erste Viertel den 5. um 0 Uhr 6 min. Vorm. ist zu warmem Regen geneigt.
Der Vollmond den 12. um 11 Uhr 30 min. Nachm. bewirkt unsterke Witterung.

Das letzte Viertel den 20. um 10 Uhr 38 m. Nachm. heitert die Luft auf.
Der Neumon den 27. um 2 Uhr 31 min. Nachm. macht eine unsichtb. Sonnensinst. und bringt schönes Wetter.

Haus- und Bauernregeln im Heumonath. (Julius.)

Wenn die Ameisen um Margaretha und Jacobi ihre Haufen höher und weiter, als sonst gewöhnlich, machen, so bedeutet es einen frühen kalten Winter. Wenn der erste Hundstag schön eingeht, so vermutet man den ganzen Monat aus gute Witterung.

Der Löw.



wo es selber häufig und zu allerley nützlichen Dingen gebraucht wird.

Die Feigen kamen aus Asien und Afrika nach Griechenland.

Die verschiedenen Getreidearten, Korn, Gerste, Haber, Waizen, wurden schon sehr frühe von den Menschen gepflanzt, und wohl auch bey Zeiten zu Mehl gemacht. Nur hatte man im Anfang keine Mühlen, sondern zerstampfte die Kerne mit steinernen Stempeln.

Der Hopfen war schon frühe bekannt, und ward schon ums Jahr 500 in Deutschland gebaut und zum Bierbrauen angewendet.

Die Hortensia ist eine schöne Blumenpflanze, wo est sehr viele Blumenbüschel an einem Stocke stehn; sie stammt aus China, wo ein Kräuterkenner sie 1767 entdeckte. Eine Geliebte, die ihn, als Jäger verkleidet, auf seinen Reisen begleitete, und Hortense hieß, gab ihm Anlaß zu dem Namen. Er starb auf einer Insel, so kam die schöne Pflanze erst 1790 nach England.

Der Johannisbeerstrauch (Meertrüffel) ward im XVI. Jahrhundert von einer Insel im griechischen Meere hergebracht.

Der Kastanienbaum, der die eßbaren Früchte trägt, ist ein asiatischer Landsmann, und gedeihet nur in hitzem mildem Clima. Auch sein Stiefbruder, der wilde Kastanienbaum, ist kein Europäer, und diese wissen noch jetzt nicht viel mit ihm anzufangen.

Der Kirschbaum kam etwa 100 Jahre vor Christi aus klein Asien nach Europa.

Die Kürbise kommen aus dem asiatischen Rußland.

Fahrmärkte im Heumonath.

Ablentschen 20	Memmingen 5
Altkirch 25	Meyenberg 4
Arberg 4	Milden 4
Arburg 2	Mümpelgard 2
Arau 4	München 25
Arwangen 12	Münster i. Luzern, 23
Augsburg 4	Muri 2
Beaucaire 22	Neuenburg 4
Belfort 2	Nens 5
Bellegarde 30	Nybau 17
Bischoffzell 19	Nozeroy 9
Boll 26	Olten 2
Brevines 11	Orben 9
Buttes 15	Osensingen 9
Cluses 28	Petterlingen 5
Chiavenna 15	Pfardt 17
Cossonay 12	Pforzheim 4
Davos 6	Pruntrut 16
Delle 16	Romont 10
Dellsparg 25	Rue 18
Durlach 25	Saanen 6
Feuerthalen 3	Schleithelm 2
Gais 30	Seignelegier 16
Gelterkinden 11	Sempach 9
Girromagny 10	St. Annaberg 25
Haslach 2	St. Claude 7
Heidelberg 16	St. Eyll 22
Hericourt 19	St. Moriz 8
Herzogenbuchsee 4	Thann 1
Flanz 27	Thonon 4
Jochimsthal 15	Ueberlingen 4
Kaisersberg 2	Vivis 24
Klingnau 2	Waldenburg 16
Lanznau 18	Waldshut 25
Lassaraz 3	Willisau 2
Lucens 6 B.	Würzburg 8
Mayaz 25	

Verbessert. August.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagst. ft. m.	Alt. Neumonat.
mitwoch	1 Petri Kettenf.	♄	10 15 ♀♄ Große *⊙	14 47	20 Otto, Hartm.
donstag	2 Port. Mos.	♄	10 36 ♄♄ *♄♀ schön	14 44	21 Cleva
freitag	3 Stef. Erfind.	♄	10 59 ♄ 11. 30. v. Δ♀♄	14 41	22 Mar. Magd.
samstag	4 Justus	♄	11 25 Δ♄♀, Δ♀, Δ♄♄	14 39	23 Apollonia
32 Jesus speist 4000 Mann, Mar. 8		Sonnenaufg. 4 u. 42 m.		Unterg. 7 u. 18 m.	
Sont.	5 7. Oswald	♄	11 54 ♄ Hinder liebl.	14 36	24 7. Christina
montag	6 Sixtus	♄	U. B. Δ⊙, □♄, □♀	14 33	25 Jakob, Christ.
dinstag	7 Afra, Don.	♄	♀ in ♄, wolken	14 30	26 Anna
mitwoch	8 Reinhard	♄	♄♄ mis wa: m	14 27	27 Martha
donstag	9 Lea, Albertine	♄	♄ Ap. ⊙♄, *♀	14 24	28 Pantaleon
freitag	10 Laurentius	♄	*♀ verschwin ⊕	14 21	29 Beatriz
samstag	11 Gottlieb	♄	der ⊙ 3. 2. n. ♄ in ♄	14 18	30 Jacobea
33 Vom falschen Prophten, Mat. 7		Sonnenaufg. 4 u. 52 m.		Unterg. 7 u. 8 m.	
Sont.	12 8. Clara	♄	steht ♄ in ♄, □♄	14 15	31 8. Germanus
Anbr. des Tags 2. 50.		Abschied 9. 10.		Alter Augustmonat.	
montag	13 Hypolitus	♄	auf ♄♄ det, ♄ regen	14 13	1 Petri Kettenf.
dinstag	14 Samuel	♄	8 47 Δ♄♀, ♄♀, □♀	14 11	2 Port. Mos.
mitwoch	15 Marla Himelf.	♄	9 6 ♄♄ Mann warm	14 9	3 Stef. Erfind.
donstag	16 Tod. Rochus	♄	9 26 Δ⊙ sich & trock	14 6	4 Justus
freitag	17 Berchtold	♄	9 49 ♄ in ♄, Δ♀, Δ♄	14 3	5 Oswald
samstag	18 Gottwald	♄	12 14 Δ♄, *♀ wolken	13 59	6 Sixtus
34 Ungerechter Haushalter, Luc. 16		Sonnenaufg. 5 u. 2 m.		Unterg. 6 u. 58 m.	
Sont.	19 9. Sebaldus	♄	10 45 ♄ 7. 6. v. List *♄	13 56	7 9. Afra, Don.
montag	20 Bernhard	♄	11 23 ♄♄, □♄, □♀	13 52	8 Reinhard
dinstag	21 Privatius	♄	U. B. *⊙, □♀ dunkel	13 48	9 Lea, Albert.
mitwoch	22 Scipio	♄	1 15 ♄♄ mit *♄	13 45	10 Laurentius
donstag	23 Zachäus	♄	2 28 ♄ in ♄, Δ♀ hell	13 42	11 Gottlieb
freitag	24 Bartholomäus	♄	3 49 *♀♀ Lust Δ♀♀	13 39	12 Clara
samstag	25 Ludwig	♄	der ⊙ 10. 20. n. Δ♄♀	13 36	13 Hypolitus
35 Jesus weint über Jerusalem Luc. 19		Sonnenaufg. 5 u. 14 m.		Unterg. 6 u. 46 m.	
Sont.	26 10. Genesius	♄	geht ♄♀♀, ⊕ ♄ hell	13 33	14 10. Samuel
montag	27 Hundst. Ende	♄	unter ♄♄, ♄♀, ♄♀, Δ♀	13 30	15 Mar. Himelf.
dinstag	28 Augustinus	♄	8 16 ♄ in ♄, dunkel	13 27	16 Tod. Rochus
mitwoch	29 Joh. Enth.	♄	8 39 ♄ ⊕ ⊕ neblicht	13 23	17 Berchtold
donstag	30 Felix, Adolf	♄	9 1 ♄ in ♄, *⊙, □♀	13 19	18 Gottwald
freitag	31 Rebecca	♄	9 26 *♄ verbindet	13 16	19 Sebaldus

Das erste Viertel den 3. um 11 U. 30 min. Vorm. erscheint bey lieblicher Witterung.
Der Vollmond den 11. um 3 Uhr 2 min. Nachm. neigt sich zu trüben Wolken.

Das letzte Viertel den 19. um 7 Uhr 6 min Vorm. bewirkt unangenehmes Wetter.
Der Neumonnd den 25. um 10 U. 20 min. Nachm. verspricht die Luft aufzubeitern.

Haus- und Bauernregeln im Augustmonat. (Augustus.)

Wie es auf Bartholomäus-Tag wittert, so glauben die erfahrenen Bauern, es werde den ganzen Herbstmonat gleiche Witterung kommen. Sey arbeitsam in deinen jüngern Jahren, damit es dir im Alter wohl gehe.

Die Jungfrau.



Maulbeerbäume giebt's zweierlei. Die mit der schwarzen Frucht kamen aus Persien in Italien; die mit der weißen Frucht stammen aus China. Frankreich und Italien pflanzen besonders häufig, weil die Raupe (Graswurm) welche die Seide spinnet, mit Blättern von diesem Baume genährt wird.

Der schöne Nußbaum stammt aus Persien, und kam durch Italien Deutschland und die Schweiz. Er ist um seines Oeles willen beliebt. — Wir in der Schweiz haben keinen Oliven- oder Delbaum, von dem das sogenannte Baumöl herkommt. Er wächst nur in warmen Gegenden, in Spanien, dem südlichen Frankreich, Italien, Griechenland etc. Ein besonders nützlicher Baum.

Auch die Pflaumen sind aus Asien eingeführt.

Die Quitten (Küttunen) sind ebenfalls Fremdlinge. Sie werden meist nur zu Zuckerwerk gebraucht. Doch müssen alle Ghäldbäume, wenn sie das Beschneiden vertragen sollen, auf junge Stämmchen dieses Baumes gezweiet werden.

Der Kets ist eine morgenländische Pflanze, bedarf ein warmes Klima und nassen Boden, wird seit 1696 auch in Amerika sehr häufig gepflanzt, auch in Italien, von woher viel zu uns kommt.

Der Tabak hat seinen Namen von Tabago in Amerika, wo er 1496 einem spanischen Mönche bekannt wurde. Jetzt wird er überall gepflanzt. Es giebt aber mancherley Arten, die von sehr ungleicher Güte sind.

Die Weinrebe ist eigentlich auch asiatischen Ursprungs, wird aber jetzt in ganz Europa gepflanzt, kommt aber nur in milden Klimaten gut fort.

Fahrmärkte im Augustmonat.

Altstädten 20	Milden 29
Appenzell 29	Mömpelgard 13
Arau 1	Montreux-Chateau 29
Belfort 6	Münster im Greg. 24
Besancon 23	Münster in Grenf. 1
Biel 9	Murten 22
Bremgarten 20	Muththal 11
Brieg 15	Neubreisach 24
Brugg 14	Neuenst. am Bielerf. 28
Cossoney 30	Noirmont 5.
Courrendlin 11	Nozeron 1
Dannemarie 28	Ormont 25
Davos 27.	Pullendorf 27
Delle 20	Pruntrut 13
Diengen 24	Rapperswyl 22
Diessenhofen 13	Regensperg 18
Einsiedlen 27	Reichensee 10.
Engen 24	Renan 1
Ensisheim 24	Rheinegg 1
Erlach 8	Rheinfelden 29
Scholzmatt 27	Romont 17
Feuerthalen 18	Rüe 23.
Fischbach 10	Ruffach 16
Flüeli 18.	Sarnen 16
Frit 13	Schafhausen 24
Genf 24.	Schwarzenberg 9
Gex 1	Schwellbrunn 28
Girromagny 14	Singen 30
Glarus 14	Solothurn 7
Glis im Wallis 14	St. Zimmer 20
Grabs 20	St. Ursanne 20
Hauptwyl 27	St. Wolfgang 23
Huttwyl 1	Sursee 27
Jns 29	Thanningen 24
Jessenheim 13	Tschangnau 21
Kölliken 16	Ueberlingen 29
Landeron 13	Unterhallau 13
Landsfer 16	Urnächen 13
Landshut 24	Vallengin 16
Lauingen 24	Wangen 2.
Les Bois 27	Wattwyl 8
Liechthal 15	Willisau 10
Lignieres 23.	Wolfach 8
Lyon 4	Zofingen 24
Malters 20	Zurzach 25
Maszmünster 13	Zwenimmen 22
Mellingen 13	
Mels 30.	

Haus- und Bauernregeln im Herbstmonat. (September.)

Wenn es am ersten Tag Herbstmonat schön ist, so bedeutet es den ganzen Monat schön Wetter, hingegen so viele Tage es vor Michaelis reiffet, so viele Reiffen giebt es nach Georgi. Wenn es die Nacht vor Michaelis heiß ist, so soll ein heftiger und kalter Winter folgen.

Die Waag.



Jahrmärkte im Herbstmonat.

Aberschwendi 19, 29
 Altkirch 29
 Anders 16
 Aubonne 11
 Appenzell 24
 Arberg 19
 Augsburg 29
 Belfort 3
 Bellegarde 22
 Bern 4. Bez 27
 Bischofszell 3
 Biel 20. Boll 4
 Bonaduz 29
 Bozen 8. Breslau 3
 Brevine 19
 Chaudesfond 11
 Chatindon 2
 Closters 26 Eluses 14
 Coffrane 15
 Colmar 19
 Cornol 18
 Courtilary 24
 Dagmersellen 10
 Davos 10
 Delsberg 19
 Dengen 21
 Delle 17
 Donäschingen 8
 Dornbirn 24
 Echallens 29

Eck im Bregenztal 16, 25
 Engelberg 14
 Erlenbach 11
 Ermensee 1
 Erzingen 21
 Eskavayer 5 Ertswyl 4
 Feldkirch 29
 Frankfurt 10
 Frenburg im Breisg. 21
 Frenburg im Neckt. 14
 Fridingen 21
 Frutigen 7. Geis 17
 Giromagny 11
 Glarus 25
 Glovelier 17
 Grandvillard 11
 Grandfontaine 11
 Grabsburg 27
 Grenerz 29. Gsteig 25
 Hadlach 26
 Hundwyl 4
 Jenay 18
 Jerten 4. Namz 29
 Jfenheim 6, 7
 Kerzerz 27
 Kölliken 21
 Konstanz 9
 Langenbruck 26
 Langenthal 18
 Langnau 19

Langweil 13
 Laufenburg 29
 Lenzburg 27. Leul 29
 Leipzig 30
 Lausanne 14
 Malleren 28
 Mariakirch 4
 Mels 26
 Meyenberg 29
 Montfaucon 10
 Monthen im Wallis 12
 Morsee 5
 Mottier-Travers 11
 Mühlhausen 14
 Mömpelgard 10
 Münster im Luz. 24
 Nuththal 11
 Neubreisach 29
 Neunkirch 24
 Neus 27
 Niedersept 5
 Nozerol 24. Nods 26
 Nürnberg 1
 Oberhasli 26
 Oensingen 17
 Oesch 19. Olten 3
 Peterlingen 20
 Pfirdt 11
 Plafenen 12
 Pont-de-Martel 4
 Prenterut 17
 Ragaz 29
 Rantwyl 23
 Rappoltschweiler 8
 Ravenspurg 14
 Reconvelier 1
 Rechesy 24
 Reichenbach 25
 Reichensee 14
 Rheinau 24
 Rheinegg 21
 Rheinwald 17
 Rothwyl 14
 Ruffach 9. Rue 26

Salez 29
 Sargans 29
 Schächengrund 26
 Schiers 29
 Schöftland 19
 Schwarzenberg 18
 Schwarzenburg 27
 Seftingen 14
 Sidwald 20
 Slesben 26
 Simpillen 28
 Solothurn 11
 Sonthofen 14
 Speicher 17
 Spirigen 25
 Speichlingen 8
 Staufen 12, 28
 Stäg 28. Steinen 22
 Steinsberg 22
 St. Blaise 24
 St. Branchier 20
 St. Cergue 20
 St. Johann 30
 Sülz 26
 Sumtswald 28
 Sursee 3
 Thann 8. Thalingen 14
 Thone 24
 Thonon 5, 20
 Thun 26
 Tuttingen 2
 Uterseen 21
 Ursern 29
 Valangin 21
 Verrieres 26
 Villnaen 21
 Wallenstadt 29
 Wegensetten 17
 Wiltisburg 14
 Wiltshaus 11
 Woblhausen 17
 Wyl 24
 Zürich 11
 Zurzach 3

Haus- und Bauernregeln im Weinmonat. (October.)

Wenn es viel Eicheln und Bücheln giebt, so soll ein harter Winter mit vielem Schnee fallen. Wenn man die Schaafse des Abends mit Gewalt fortreiben muß, so soll es Regen oder Schnee bedeuten. Es haben die Alten folgenden Reimen von dem Herbst gemacht: Ist im Herbst das Wetter hell, so bringts Wind in dem Winter schnell.

Der Scorpion.



Fahrmärkte im Weinmonat.

Adelboden 2
 Aegeri 14. Aelen 31
 Albeuf 29. Altorf 11
 Appenzell 17. Au 17
 Arburg 16. Arth 22
 Basel 28. Bauma 5
 Belfort 1
 Bern 2, 23
 Bezau 18
 Biberach 2. Boll 11
 Bregenz 17
 Brevine 24
 Brig 16. Brugg 23
 Büsach 30
 Buochs 17. Buttes 2
 Büren 3, 31
 Burgdorf 17
 Bludenz 2, 16
 Chatel St. Denis 22
 Chaurdefonds 30
 Chur 2. Clüses 18
 Courrendlin 27
 Dachselden 27
 Dannemarie 23
 Delle 8. Disentis 1
 Domodossola 1
 Dornach 25
 Dornbirn 8, 22
 Durlach 16
 Einsiedlen 1

Elgg 3
 Emmendingen 23
 Entlibuch 29
 Erlenbach 9
 Erschwyl 1
 Escholzmatt 15
 Estavayer 24
 Fischingen 4
 Frauenfeld 22
 Frutigen 23. Gais 1
 Gelterkinden 3
 Giromagny 9
 Glarus 10, 27
 Gossau 1
 Grasburg 25
 Greyerz 17
 Griessen 28
 Grüningen 23
 Grüşch 11
 Habsheim 28
 Heiden 10
 Hericonet 25
 Herisau 15
 Hiffingen 15
 Hundwyl 22
 Huttwyl 10
 Kaltbrunn 11
 Kandersberg 1
 Knonau 1
 Krummenau 25

Küblis 19 Kulm 26
 Kyburg 23. Lachen 9
 La Foug 1
 Laroche 15. Lasagne 9
 Lauffenburg 28
 Lauffon 22. Laus 6
 Lent 5
 Leuf 13, 28
 Lichtensteig 15
 Liechfall 24
 Lottstädten 22. Loete 16
 Lucens 5. Luzern 3, 16
 Martinach 16
 Masmünster 8
 Meuzingen 22
 Mettmenssetten 18
 Meyenfeld 1. Milden 17
 Möringen 22. Mörrel 15
 Mosnang 10. Montey 10
 Montrichez 12
 Mompelgard 1
 Mottier-Travers 30
 Münster im Luz. 22
 Münster im Grenf. 16
 Muttens, St. Basel 8
 Neustadt 28. Nydau 30
 Oberembs 25
 Oberhasli 18
 Ober-Tremlingen 14
 Oesch 19. Oiten 22
 Orben 1. Ortenstein 24
 Peist 20. Pfirdt 23
 Plafenen 17
 Bruntrut 15
 Puschclav 6. Ragaz 22
 Rankwyl 16, 29
 Rapperswyl 3
 Regensberg 23
 Reichenbach 30
 Reinach 11
 Roche 22. Romont 16
 Rochefort 26
 Roggel 3
 Röttschmund 10

Rue 24. Ruswyl 1
 Saanen 26. Sarnen 17
 Schellenberg 3
 Schüpfheim 2
 Schwarzenburg 25
 Schwellbrunn 23
 Schwyz 16
 Seeven 10. Seewis 16
 Signelegier 1
 Sempach 28
 Sidwald 27
 Signau 18. Sitten 27
 Solothurn 23
 Sonceboz 1
 Sonthofen 15
 St. Croix 4
 St. Gallen 20
 St. Johann 16
 St. Peter 24
 St. Ursanne 22
 Stammen 29
 Staufen 18
 Stein am Rhein 24
 Stülingen 1
 Teufen 29. Tengen 28
 Tramelan 10
 Travers 9. Trogen 8
 Ueberlingen 24
 Unterballau 22
 Unterseen 10
 Urnäsch 9
 Urnach 20. Verrières 14
 Wald 30
 Waldenburg 8
 Waldbut 16
 Wangen 4
 Wattenwyl 10
 Wiedlisbach 28
 Willisau 22
 Winterthur 11
 Wolfach 10
 Zell 17. Zizers 20
 Zofingen 3. Zug 23
 Zwenimmen 25

Verbessertter Wintermonat.		Lauf.	Planetenstellung.	Tagesl. ft. m.	Alter Weinn.
donstag	1	Aller Heiligen	♁ 11 24	♁♂♂/♁♂ hell	9 48 20 Wendelin
freitag	2	Aller Seelen	♁ 11. B.	♂♂♂, ♁♀ reifen	9 45 21 Ursula
samstag	3	Theophilus	♁ 1 40	♀ in ♁, ♁♂♂	9 42 22 Columbus
45		Königliche Hochzeit,	Mat 22	Sonnenaufg. 7 u. 11 m.	Unt. rg. 4 u. 49 m.
Sont.	4	20 Sigmund	♁ 2 51	♁♂♂, ♁♂♂, ♁♂♂	9 39 23 20. Severus
montag	5	Malachias	♁ 4 3	♁♂♂, ♁♂♂ gelind	9 36 24 Salomea
dinstag	6	Leonhard	♁ 5 19	♁♂♂, ♁♂♂ trüb	9 33 25 Crispinus
mitwoch	7	Florentin	♁ 6 36	♁♂♂, ♁♂♂ schnee	9 30 26 Amandus
donstag	8	Claudius	der C	♁ 8. 43. v. ♁♂♂	9 27 27 Sabina
freitag	9	Theodor	steht	♁♂♂, ♁♂♂, ♁♂♂	9 24 28 Simon Juda
samstag	10	Thaddäus	auf	♁♂♂, ♁♂♂ rüfel	9 21 29 Nareissus
46		Des Königs Sohn,	Feb. 4	Sonnenaufg. 7 u. 21 m.	Unterg. 4 u. 39 m.
Sont.	11	21. Mart. B.	♁ 6 47	♁♂♂, ♁♂♂, ♁♂♂ hell	9 18 30 21. Theonestus
montag	12	Martin Papst	♁ 7 47	*♂♂♂ Per. ♁♂	9 15 31 Wolfgang
		Anbr. des Tags 5. 18.		Abschied 6. 42.	Alter Winterm.
dinstag	13	Briccius	♁ 8 58	♀ in ♁, *♁♂♂	9 12 1 Aller Heil.
mitwoch	14	Friedrich	♁ 10 14	♁♂♂, ♁♂♂ trüb	9 9 2 Aller Seelen
donstag	15	Leopold	♁ 11 33	♁ 4. 5. v. ♁♂♂ wind	9 6 3 Theophilus
freitag	16	Othmarus	11. B.	♁♂♂, ♁♂♂ reg.	9 3 4 Sigmund
samstag	17	Casimir	♁ 2 9	*♁♂♂, ♁♂♂, ♁♂♂	9 0 5 Malachias
47		Des Königs Rechnung,	Mat. 18	Sonnenaufg. 7 u. 31 m.	Unterg. 4 u. 29 m.
Sont.	18	22. Eugenius	♁ 3 25	♁♂♂, ♁♂♂, ♁♂♂	8 58 6 22. Leonhard
montag	19	Elisabetha	♁ 4 39	♁♂♂, ♁♂♂ schnee	8 56 7 Florentin
dinstag	20	Amos	♁ 5 53	♀ in ♁, ♁♂♂	8 54 8 Claudius
mitwoch	21	Mar. Opfer	♁ 7 5	♁♂♂, *♁♂♂ trüb	8 52 9 Theodor
donstag	22	Cecilia	der C	♁ 9. 33. v. ♁♂♂, ♁♂♂	8 51 10 Thaddäus
freitag	23	Clemens	geht	♁♂♂ in ♁, *♂♂♂	8 49 11 Martin Bisch
samstag	24	Ephraim	unter	♁♂♂, ♁♂♂ gelind	8 47 12 Martin B.
48		Vom Zindgroschen,	Mat. 22	Sonnenaufg. 7 u. 37 m.	Unterg. 4 u. 23 m.
Sont.	25	23 Catharina	♁ 6 15	*♁♂♂, ♁♂♂ dunkel	8 45 13 23. Briccius
montag	26	Conradus	♁ 7 7	♁♂♂, ♁♂♂ trüb	8 43 14 Friedrich
dinstag	27	Jeremias	♁ 8 6	*♁♂♂, ♁♂♂, ♁♂♂	1 41 15 Leopold
mitwoch	28	Gosthenes	♁ 9 9	♁ Ap. ♁♂♂ feucht	8 39 16 Othmarus
donstag	29	Saturnus	♁ 10 14	♁♂♂, ♁♂♂ neblicht	8 37 17 Casimir
freitag	30	Andreas	♁ 11 21	♁ 1. 16. n. ♁♂♂	8 35 18 Eugentus

Der Vollmond den 8. um 8 Uhr 43 min. Vorm.
 erzeugt stürmisches Wetter.
 Das letzte Viertel den 15. um 4 Uhr 5 min. Vorm.
 dürfte Regen bringen.

Der Neumond den 22. um 9 Uhr 33 min. Vorm.
 neigt sich zu gelinder Witterung.
 Das erste Viertel den 30. um 1 Uhr 16 min. Nachm.
 giebt dem Monat einen trüben Ausgang.

Verbessertter Christmonat.			Lauf.	Planetenstellung.	Lageol. st. m.	Alter Winterm.
samstag	1	Eligius	U. B.	♂♂, ⊕ ♃ ♃ kalt	8 32 19	Elisabeth
49	Christi Einritt zu Jerusalem		Mat. 21	Sonnenaufg. 7 u. 45 m.		Unterg. 4 u. 15 m.
Sont.	2	2. Adv. Candid.	1 40	♀ in ♃, ♂ ♃, *♂	8 30 20	24. Amos
montag	3	Kaverius	2 53	♀ in ♃, □♂♀	8 29 21	Mar. Dysee
dinstag	4	Barbara	4 9	*♀, ⊕ ♃ hell	8 28 22	Cecilia
mitwoch	5	Enoch	4 27	□♂♀, *♀ frost	8 26 23	Clemens
donstag	6	Nicolaus	6 48	♂♂, *♀ dunkel	8 25 24	Ephraim
freitag	7	Uriel	der C	● 8. 48. n. ♂♂♀	8 24 25	Catharina
samstag	8	Maria Empf.	steht	□♂♀, □♂, □♀	8 22 26	Conradus
50	Zeichen des Gerichts,		Luc. 21	Sonnenaufg. 7 u. 50 m.		Unterg. 4 u. 10 m.
Sont.	9	2. Adv. Joachim	auf	♀ in ♃, ♂ ♃♀	8 21 27	1. Adv. Jerem.
montag	10	Walthher	6 41	♂♂♀, ♃♂, *♂	8 20 28	Sosthenes
dinstag	11	Damasius	7 59	♂♀, *♂ kalt	8 19 29	Saturnus
mitwoch	12	Ottilia	9 20	♂♂, △♂ unstet	8 18 30	Andreas
donstag	13	Lucia	Joß	U. B.		Alter Christm.
freitag	14	Charlotte	U. B.	♂♂, ♃♂ frost	8 17 1	Eligius
samstag	15	Abraham	1 14	♂♂, ♃♂ schnee	8 17 2	Candidus
51	Job. sendet zu Christo,		Mat. 11	Sonnenaufg. 7 u. 55 m.		Unterg. 4 u. 5 m.
Sont.	16	3. Adv. Adelheid	2 28	*♂, ⊕♂ wind	8 15 4	2. Adv. Barb.
montag	17	Lazarus	3 43	♂♂, ♂♂♀ kalt	8 15 5	Enoch
dinstag	18	Wunibaldus	4 55	*♀♀, ⊕ ♃ hell	8 14 6	Nicolaus
mitwoch	19	Fronf. Rem.	6 2	*♂, △♀, △♀	8 14 7	Agatha
donstag	20	Achilles	7 8	♀ in ♃, □♂♀	8 13 8	Mar. Empf.
freitag	21	Thomas Ap.	8 7	kurzt. Tag □♂	8 13 9	Joachim
samstag	22	Chiridonius	der C	● 3. 4. v. □♀, □♀	8 13 10	Walthher
52	Job. zeiget von Christo,		Joh. 1	Sonnenaufg. 7 u. 54 m.		Unterg. 4 u. 6 m.
Sont.	23	4. Adv. Dagob.	geht	□♂♀, ♃♂, △♂	8 14 11	3. Adv. Dam.
montag	24	Adam, Eva	unter	♀ in ♃, *♀ hell	8 14 12	Ottilia
dinstag	25	Christtag	6 57	♂♂♀, ♃♂ *♀	8 15 13	Lucia Joß
mitwoch	26	Stephanus	8 0	□♂♀, △♂ wind	8 15 14	Fronf. Charl.
donstag	27	Job. Evang.	9 7	♂♂, *♂, ♃	8 16 15	Abraham
freitag	28	Kindleintag	10 14	♂♂, □♂ schnee	8 16 16	Adelheid
samstag	29	Thomas Bisch.	11 22	♀ in ♃, ♂ ♃, △♀	8 17 17	Lazarus
53	Simeons Weissagung,		Luc. 2	Sonnenaufg. 7 u. 53 m.		Unterg. 4 u. 7 m.
Sont.	30	David	U. B.	♂♂, ♃♂ schnee	8 17 18	4. Wunib.
montag	31	Enlvester	1 44	*♂, ♃♂ kalt	8 18 19	Nemestus

Der Vollmond den 7. um 8 Uhr 48 min. Nachm. bringt trübe Wolken mit sich.
 Das letzte Viertel den 14. um 0 Uhr 56 min. Nachm. verursacht Schnee.
 Der Neumond den 22. um 3 Uhr 4 min. Vorm. verspricht heitere Witterung.
 Das erste Viertel den 30. um 8 Uhr 42 min. Vorm. dürfte Schnee bringen.

Haus- und Bauernregeln im Christmonat. (December.)

Je näher das Christfest dem Neumond zufällt, je ein härteres Jahr soll hernach folgen; so es aber gegen den Voll- und abnehmenden Mond kommt, je geschlachter und gelinder soll es seyn. So es in diesem Monat donnert, so soll es das Jahr viel Winde haben.

Der Steinbock.



Noch einige Fensterreime.

Ein Ehrenmann geht graden Weg,
Und meidet krummen Pfad und Steg.
Scheust du des Tages helles Licht
Verdienst du auch den Glauben nicht.

* * *

Ihr, strenge Richter und Klapperbasen,
Nehmt euch zuerst selbst bei den Nasen.
Erst wenn ihr ohne Fehler seyd
So dürft ihr richten andre Leut.

* * *

Wer leichtlich glaubt wird leicht betrogen;
Es wird ja gar zu viel gelogen.

* * *

Kommt auch kein Reichthum in dies Haus
So weich' nur nie der Friede draus.

* * *

W'hit Gott dies Haus vor Feuer und Wasser,
Und treibe weg die Neider und Hasser.

* * *

Prozesse kosten Silber - Schweiß,
Sind zu der Armuth sichere Weis,
Untreuer Zungen sichere Weide,
Drum gebt nicht Raum dem Hader - Geist,
Die christliche Prozeßkunst heist:
„Verlaß, sey still, entbehr und meide.“

* * *

Bei falschen Raken und beißigen Hunden
Hat keiner noch sein Glück gefunden.

No. 1832.

Jahrmärkte im Christmonat.

Ach 3	Nelen 19	Lenzburg 13.
Altdorf 20		Luzern 18
Altstädten 13		Martinach 4
Appenzell 12		Meilen 6
Arau 19		Milden 27
Aubonne 4		Mömpelgard 10
Belfort 3	Berg 27	Monthey 31
Biel 27	Boll 13	Möskirch 7
Bozen 1		Mühlhausen 6
Bremgarten 17		Münster 10
Brugg 11	Büren 12	Neuenst. am Bielerf. 25
Ehur 12	Clüfes 1	Nidau 11
Colmar 19		Ogens 26
Davos 9		Olten 10
Delle 17		Orben 10, 26
Delsberg 19		Petterlingen 20.
Ehällens 27		Pfardt 11
Emmendingen 11		Pruntrut 17
Entlibuch 1		Rapperswyl 19
Erlach 5		Reichenbach 11
Ermatingen 1		Romont 4
Estavayer 5		Rue, St. Frenb. 20
Feldkirch 21		Saanen 7
Frauenfeld 10		Sarnen 1
Frenburg 21		Schiers 21
Gais 18		Schopfheim 13
Givomagny 11		Schwyz 4
Glarus 11	Goffau 3	Sidwald 13
Grenchen 3		Straßburg 26
Griefsen 28		Stuttgart 18
Hiffingen 4		Sulz 26
Huttwyl 5		Surse 6
Jferten 26		Teufen 24
Jlanz 10		Thonna 19
Kaiserberg 3		Thonon 3, 20
Kaiserstuhl 6, 21		Thun 19.
Klingnau 28		Thuzis 26
Krummenau 13		Ulm 6
Küblis 14		Ueberlingen 12
Lachen 4		Vielmergen 2
Langnau 12		Villingen 21.
Lauffen 10		Waldshut 6
		Willisau 17
		Winterthur 20
		Wolfach 20
		Zug 4
		Zwenstimmen 13

D